

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-262 AS N

2-komponentige ECF-Beschichtung auf EP-Basis



PRODUKTBEschREIBUNG

2-komponentige, elektrostatisch ableitfähige (ECF), farbige Beschichtung auf Epoxidharzbasis.

ANWENDUNG

Sikafloor®-262 AS N soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Leitfähiger Fließ- oder Einstreubelag für Industriefussböden
- Für normale bis mittelschwere mechanische und chemische Belastung, z. B. elektronische und medizinische Einrichtungen, Hochregallager und Lagerhäuser
- Besonders für Räume mit Roboteranlagen, Computerräume, Wartungshallen, Batterieladeräume und explosionsgefährdete Räume
- Auf Beton und Zementestrichen

VORTEILE

- Elektrostatisch ableitfähig
- Ökonomisch
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Flüssigkeitsdicht
- Dichte, glänzende Oberfläche
- Leicht zu reinigen
- Rutschhemmende Ausführung möglich

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Komp. A:	21 kg
	Komp. B:	4 kg
	Komp. A + B:	25 kg Fertigmischung
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	

UMWELTINFORMATIONEN

- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Indoor Environmental Quality (EQ): Low-Emitting Materials» unter LEED® v4 bei
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2: Oberflächenschutzprodukt - Beschichtungen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden
- Fraunhofer IPA, Stuttgart (DE): Partikelemission gemäss ISO 14644-1, Klasse 4 - Prüfbericht Nr. SI 1412-740
- Fraunhofer IPA, Stuttgart (DE): Ausgangsverhalten gemäss ISO 14644-1, Klasse 8.0 - Prüfbericht Nr. SI 1412-74
- MPA Dresden GmbH, Freiberg (DE): Prüfung des Brandverhaltens gemäss EN 13501, Klasse B_{fi}-s1 - Prüfbericht Nr. 2007-B-0181/17
- SP Technical Research Institute of Sweden, Borås (SE): Prüfung des elektrostatischen Verhaltens gemäss EN 61340 - Prüfbericht Nr. F900355:A

Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Vor Frost schützen.		
Aussehen/Farbtone	Komp. A Harz:	Farbig, flüssig	
	Komp. B Härter:	Transparent, flüssig	
	Standardfarbton:	RAL 7032	
	Weitere Farbtöne:	Auf Anfrage	
	Aufgrund des Gehaltes an Kohlefasern zur Erreichung der Leitfähigkeit ist die exakte Einstellung des Farbtons nicht möglich. Bei hellen Farbtönen (Gelb- und Orangebereich) wird dieser Effekt noch erhöht.		
Bei direktem Sonnenlicht können Farbtonveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.			
Dichte	Komp. A:	~ 1.69 kg/l (+23 °C)	(EN ISO 2811-1)
	Komp. B:	~ 1.03 kg/l (+23 °C)	
	Komp. A + B:	~ 1.53 kg/l (+23 °C)	
	Komp. A + B gefüllt 1:0.3:	~ 1.69 kg/l (+23 °C)	
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 97 %		
Feststoffgehalt nach Volumen	~ 97 %		

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore D Härte	77	(3 Tage, +23 °C)	(DIN 53505)
Abriebfestigkeit	~ 100 mg	(7 Tage, +23 °C) (CS 10/1000/1000)	(DIN 53109 Taber Abraser Test)
Druckfestigkeit	Harz (verfüllt mit 1:0.3 Quarzsand F34) ~ 80 N/mm ²		(28 Tage, +23 °C) (EN 196-1)
Biegezugfestigkeit	Harz (verfüllt mit 1:0.3 Quarzsand F34) ~ 40 N/mm ²		(28 Tage, +23 °C) (EN 196-1)
Haftzugfestigkeit	> 1.5 N/mm ²	(Betonbruch)	(ISO 4624)
Elektrostatistisches Verhalten	Erdableitungswiderstand ¹ :	$R_g < 10^9 \Omega$	(IEC 61340-4-1)
	Typischer, durchschnittlicher Erdableitungswiderstand ² :	$R_g \leq 10^6 \Omega$	(EN 1081)
<p>1. Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen von ATEX 137. 2. Messwerte können je nach Klima (z. B. Temperatur, Luftfeuchtigkeit) und Messgerät variieren.</p>			
Thermische Beständigkeit	Beanspruchung¹		Trockene Hitze
	Dauernd:	+50 °C	
	Kurzzeitig max. 7 Tage:	+80 °C	
	Kurzzeitig max. 12 Stunden:	+100 °C	
<p>1. Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.</p> <p>Feuchte/nasse Hitze kurzzeitig bis max. +80 °C (Dampfreinigung usw.).</p>			
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		

SYSTEMINFORMATIONEN

System

Fliesbelag, ca. 1.5 mm: Sikafloor® Multidur ES-24 ECF

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-160 ¹	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m ²
Erdanschlüsse:	Sikafloor® AS Erdanschluß-Set	
Leitfilm:	Sikafloor®-220 W Conductive	0.08 - 0.10 kg/m ²
Basisschicht:	1 Gew.-Teil Sikafloor®-262 AS N + 0.1-0.2 Gew.-Teile Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm ²	Max. 2.50 kg/m ² (Harz + Füllstoff)

Einstreubelag, ca. 2.5 mm: Sikafloor® Multidur EB-24 ECF

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-160 ¹	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m ²
Erdanschlüsse:	Sikafloor® AS Erdanschluß-Set	
Leitfilm:	Sikafloor®-220 W Conductive	0.08 - 0.10 kg/m ²
Basisschicht:	1 Gew.-Teil Sikafloor®-262 AS N + 0.1-0.2 Gew.-Teile Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm	Max. 1.60 kg/m ² (Harz + Füllstoff)
Abstreuerung:	Siliziumkarbid (0.5-1.0 mm) im Überschuss	4.00 - 6.00 kg/m ²
Versiegelung:	Sikafloor®-264 N ³	Max. 0.70 kg/m ²

1. Alternativ kann Sikafloor®-150, Sikafloor®-151 oder Sikafloor®-701 verwendet werden. Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.
2. Das Mischverhältnis ist temperaturabhängig:
Min. +10 °C, max. +20 °C: 1 : 0.1 Gew.-Teile (2.3 + 0.2 kg/m²)
Min. +20 °C, max. +30 °C: 1 : 0.2 Gew.-Teile (2.1 + 0.4 kg/m²)
Für ein glänzenderes Erscheinungsbild kann auch Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm anstelle von Sikafloor® Filler-1 verwendet werden.
3. Die Ableitung erfolgt über die hervorstehenden Kornspitzen des Siliziumkarbids.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

Hinweis: Oben beschriebene Systeme müssen unbedingt eingehalten und dürfen keinesfalls geändert werden.

ANWENDUNGSMITTELINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	84 : 16 (Gew.-Teile)
Verbrauch	Max. 2.50 kg/m ²	(Harz + Füllstoff)
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %	
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Untergrundfeuchtigkeit	Siehe Produktdatenblatt der gewählten Grundierung.	

Topfzeit	Temperatur	Zeit
	+10 °C	~ 40 Minuten
	+20 °C	~ 25 Minuten
	+30 °C	~ 15 Minuten

Aushärtezeit	Überarbeitung von abgestreutem Sikafloor®-262 AS N		
	Temperatur	Minimum	Maximum
	+10 °C	26 Stunden	7 Tage
	+20 °C	17 Stunden	5 Tage
	+30 °C	12 Stunden	4 Tage

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Begehbar	Leicht belastbar	Vollständig ausgehärtet
+20 °C	~ 24 Stunden	~ 3 Tagen	~ 7 Tagen	
+30 °C	~ 16 Stunden	~ 2 Tagen	~ 5 Tagen	

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

Eine Belastung mit hart bereiften Gabelstaplern darf erst nach 3 Wochen erfolgen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Sikafloor®-262 AS N nur auf klebefreien, ausgehärteten und geprüften Sikafloor®-Leitfilm applizieren.

Frisch applizierter Sikafloor®-262 AS N muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Max. Schichtdicke: 1.5 mm

Zu grosse Schichtdicken (Verbrauch > 2.5 kg/m²) führen zu reduzierter Leitfähigkeit.

Vor der Applikation einer leitfähigen Sikafloor® Beschichtung soll eine Referenzfläche erstellt werden. Diese muss vom Auftraggeber abgenommen werden.

Bei gleichzeitiger Belastung durch hohe Temperatur und hohe Punktlast können Eindrücke entstehen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, empfehlen wir den Einsatz von elektrischen Heizgeräten. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen und die Leitfähigkeit verringern oder verhindern.

Um Farbunterschiede zu vermeiden nur Material der selben Chargen-Nummer verwenden.

Anzahl Messungen

Testfläche	Anzahl
< 10 m ²	6 Messungen
< 100 m ²	10 - 20 Messungen
< 1000 m ²	50 Messungen
< 5000 m ²	100 Messungen

Die Messpunkte müssen einem Mindestabstand von 50 cm haben. Sollten Messwerte tiefer/höher liegen als gefordert, müssen zusätzliche Messungen innerhalb von 30 cm vom Punkt mit dem ungenügenden Resultat ausgeführt werden. Liegen diese erneuten Messungen innerhalb der Vorgaben, so kann die ganze Fläche akzeptiert werden.

Wird Sikafloor®-262 AS N (thixotropiert) gemessen, so können aufgrund der unregelmässigen Oberfläche die Resultate variieren.

Messgeräte

Klima:	+23 °C, 50 % r.F.
Messgerät:	Metriso 2000, 3000 (Warm-bier) oder vergleichbares
Elektrode:	Gem. EN 61340-4-1 (65 mm, 2.5 kg) resp. EN 1081 (Dreipunktelektrode)

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Zementhaut muss vollständig entfernt werden, eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Füllstoff dazugeben und nochmals 2 Minuten mischen. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Das Einrühren von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

Grundierung

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein 2. Arbeitsgang beim Grundieren nötig. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

Die Grundierung darf nicht abgesandet werden.

Ausgleichen

Unterschiedliche Schichtdicken von Sikafloor®-262 AS N beeinträchtigen die Leitfähigkeit.

Raue Oberflächen müssen vorgängig mit einer Kratzspachtelung aus Sikafloor® Grundierharz ausgeglichen werden. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

Montage der Erdanschlüsse

Siehe "Weitere Hinweise".

Leitfilm

Siehe Produktdatenblatt Sikafloor®-220 W Conductive.

Fliessbelag

Sikafloor®-262 AS N wird ausgegossen und mit einer Zahntraufel gleichmässig verteilt. Danach sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang egalisieren und entlüften.

Einstreubelag

Sikafloor®-262 AS N wird ausgegossen und mit einer Zahntraufel gleichmässig verteilt. Die gleichmässig verlegte Schicht sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang egalisieren und entlüften. Anschliessend die Fläche zuerst leicht, dann im Überschuss mit Siliziumkarbid abstreuen.

Kopfversiegelung

Siehe Produktdatenblatt der gewählten Kopfversiegelung.

Die maximale Auftragsmenge darf nicht überschritten werden.

Die Ableitung erfolgt über die hervorstehenden Kornspitzen des Siliziumkarbids.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

UNTERHALT

REINIGUNG

Um das Erscheinungsbild der mit Sikafloor®-262 AS N beschichteten Fläche zu erhalten, müssen verschüttete Flüssigkeiten sofort aufgewischt werden sowie der Boden regelmässig gemäss Reinigungskonzept gereinigt werden. Reinigungskonzepte für Sikafloor®-262 AS N werden durch die Sika Schweiz AG zur Verfügung gestellt.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikafloor®-262 AS N
Mai 2023, Version 02.01
020811020020000002

Sikafloor-262ASN-de-CH-(05-2023)-2-1.pdf